

Das Elbe-Saale-Camp wird in Kooperation mit dem BUND Sachsen-Anhalt durchgeführt.



Wir bedanken uns bei allen Unterstützer*innen und Sponsor*innen.

Wenn Sie uns ebenfalls finanziell unterstützen wollen, freuen wir uns über eine Spende auf folgendes Konto:

Flussregenpfeifer e.V.
 Kennwort: ELBE-SAALE-CAMP 2019
 Volksbank Magdeburg
 Kto.-Nr. 790 03 92 BLZ 810 932 74
 IBAN DE85 8109 3274 0007 9003 92



Anmeldung + Kontakte zum Elbe-Saale-Camp:

info@elbe-saale-camp.de
 www.elbe-saale-camp.de
 Camp-Telefon 0177/1964281
 (ab 1. Juli bis zum Ende des Camps)

Für Besuche von Gruppen wird aus organisatorischen Gründen um eine Anmeldung gebeten. Interessierte und Gäste sind zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen!

Übrigens:

Das Mitbringen von Musikinstrumenten, Spielen, Badezeug ... ist sehr willkommen!

Weitere Informationen:

www.elbe-saale-camp.de

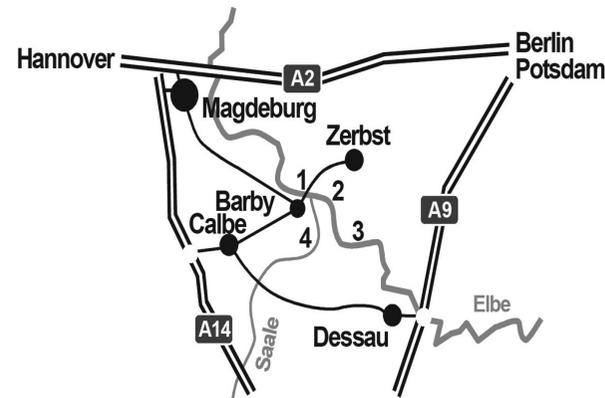


Infos zur Anreise

Anreise via Landstraße:

Einige der Strecken führen über Fähren. Elbe und Saale werden von Gierfähren überquert. Bei dieser ebenso alten wie umweltfreundlichen Technik wird die Kraft des Wassers als Antrieb genutzt.

Camp-Adresse (Navi): Fährstr. 1, 39249 Barby (Elbe)



Fährverbindungen der Gierfähren

(Nummerierung in oben stehender Karte)

(1) Elbfähre Barby – Ronney
 Montag bis Freitag
 05:15 Uhr - 20:00 Uhr
 Sa/So/Feiertag
 08:00 Uhr – 19:00 Uhr

(2) Elbfähre Breitenhagen –
 Tochheim
 Montag bis Freitag
 05:30 Uhr - 19:00 Uhr
 Samstag: 8:00 Uhr - 19:00 Uhr
 So/Feiertag: 10:00 Uhr - 18:00 Uhr

(3) Elbfähre Aken – Steutz
 Montag bis Freitag 05:30- 20:00 Uhr
 Samstag 07:00 - 20:00 Uhr
 Sonntag 08:00 - 20:00 Uhr

(4) Saalefähre Groß Rosenburg - Werkleitz
 Montag bis Freitag
 05:00 Uhr - 18:30 Uhr
 Sa/So/Feiertag 10:00 Uhr - 18:00 Uhr

Änderungen der Fahrzeiten erfahren Sie auf den Webseiten
www.stadt-barby.de/de/faehren.html
 (Fähre 1, 2, 4)
www.stadtwerke-aken.de/elbfahre-aken.html
 (Fähre 3)

Anreise mit der Bahn

Gnadau (10 km), Schönebeck (15 km), Güterglück (10 km)
 Abholung nach tel. Absprache möglich
 Anreise mit dem Bus nach Barby
 Von Schönebeck (Bus 132), von Calbe (Bus 131)
 Fahrplanauskunft: www.insa.de

28.

Internationales Elbe-Saale-Camp „Elbe im Wandel“



24. bis 26. Juli 2020

in Barby, nahe der Elbe-Fähre

Träger des
 Umweltpreises
 der Stiftung
 Umwelt-,
 Natur-
 und
 Klimaschutz
 des Landes
 Sachsen-Anhalt 2006

Elbe-Saale
 Aktionsbündnis

Elbe im Wandel

Die Elbe wandelt sich, die Natur und das Klima, aber auch wir Menschen wandeln uns. Diesen Gedanken greift das 28. Elbe-Saale-Camp mit seinem Thema „Elbe im Wandel“ auf. Vom 24. bis 26. Juli 2020 beschäftigen wir uns mit diesem Wandel, schauen uns bei Exkursionen den Wandel vor Ort an und führen politische Aktionen durch.

Die Elbe ist ein Fluss, der sich von je her im Wandel befindet. Einst war die Elbe ein ungebändigter Strom, der sich immer wieder ein neues Bett im breiten Urstromtal suchte. Dann wandelte sie sich, oder wurde gewandelt, wurde zum Transportweg, durch Buhnen eingeeignet und in ein starres Flussbett gezo-gen. Doch auch da bleibt sie nie die selbe, verändert ihren Untergrund, gräbt sich tiefer in Sand und Kies.

Vor mehr als 30 Jahren wurde die Elbe als Abwasserleitung missbraucht. Doch nach der Schließung der chemischen Dreckschleudern hat sie sich wiederum gewandelt.

Sie ist sauberer geworden, im einst beinahe toten Kanal gibt es wieder biologische Vielfalt. Die Elbe wurde von der Wasserstraße zu neuem Lebensraum für Pflanzen und Tiere.

Der Klimawandel macht auch vor dem Flusssystem der Elbe nicht halt. Seit Jahren werden die Sommer heißer und trockener. Damit wandelt sich auch der Wasserhaushalt, statt Vernässung gibt es Dürre, mit Auswirkungen auf Flusssauen und Landwirtschaft.

Mit solchen Wandlungsprozessen werden wir uns in den drei Tagen des Elbe-Saale-Camps beschäftigen, werden Ideen dafür suchen, was der Elbe noch an Naturnähe fehlt und wie der Wandel mitgestaltet werden kann.

Wandel ist immer auch Hoffnung, ist Chance auf Neues. Denn letztlich kommt man auch an der Elbe nicht aus dem gleichen Fluss heraus, in den man gestiegen ist. Und Gewissheiten, die gestern noch galten, stimmen schon heute' oder morgen nicht mehr.



Das Aktionsbündnis Elbe-Saale

Im Jahre 1992 wurde von der damaligen CDU-Bundesregierung ein Bundesverkehrswegeplan (BVWP 92) beschlossen, der u.a. den Bau einer Staustufe in der Saale bei Klein Rosenburg und die Vertiefung der Fahrrinne der Elbe vorsah.

Da diese Eingriffe massive Auswirkungen auf die typische Flusslandschaft erwarten ließen, gründeten Kritiker dieser Pläne das Aktionsbündnis Elbe-Saale, mit dem Ziel, die naturnahen Flussläufe und ihre Auenwälder zu erhalten.

Seit 1993 führen Mitglieder des Aktionsbündnisses im Mündungsbereich der Saale ein mehrtägiges internationales Camp durch, um auf die unumkehrbaren Folgen einer Vertiefung und eines Ausbaus der Flüsse hinzuweisen.

Das Aktionsbündnis zählt zu den Mitbegründern des Netzwerkes Flusslandschaften Elbe-Saale-Havel-Oder. Die Staustufe konnte durch das Aktionsbündnis verhindert werden. Die Vertiefung der Flüsse geht aber weiter und auch der Saalekanal steht immer noch auf der Agenda der Wasserstraßenbauer. Unterstützt wird das Aktionsbündnis durch den BUND Sachsen-Anhalt.

Das Elbe-Saale-Camp

Jedes Jahr im Sommer treffen sich Umwelt- und Naturschützer*innen aus allen Himmelsrichtungen nahe der Saale-Mündung, um sich für den Schutz der Flüsse und der wertvollen Auenlandschaften an Elbe und Saale stark zu machen und die Öffentlichkeit für dieses Thema zu sensibilisieren.

Zum Programm des Elbe-Saale-Camps gehören gemeinsame Erkundungen der Flusslandschaft per Rad und Boot, Elbe-Baden, politische Diskussionen und Aktionen, Filmvorführungen, Konzerte, Podien, Konzerte und das abendliche Lagerfeuer. Das Elbe-Saale-Camp freut sich über eine Vernetzung mit anderen Initiativen.

Programm

Das Programm steht unter dem Vorbehalt der Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie. Möglicherweise – und auch hoffentlich! – erlauben sinkende Infektionszahlen und die im Mai verkündeten Lockerungen, das Elbe-Saale-Camp zu veranstalten. Aber wissen können wir das nicht mit Sicherheit. Bitte schauen Sie vorher auf der Webseite des Elbe-Saale-Camp vorbei, um sich über Aktualisierungen und über Einzelheiten der Programmpunkte zu informieren.

Über notwendige Hygiene- und Infektionsschutzmaßnahmen wird erst kurzfristig informiert werden, in Abhängigkeit von den dann für Sachsen-Anhalt geltenden Vorschriften für Veranstaltungen.

Freitag 24.07.2020 Ausflugstag zu Wasser

10 Uhr Kanu-Tour
Mehrstündige Tour auf der Elbe, voraussichtlich von Barby über Glinde nach Schönebeck. Gefahren wird mit Zehner-Kanus.
Eine Anmeldung ist erforderlich. Kostenbeteiligung 10 EUR für die Kanus und den Transport der Boote.
Mitfahren mit eigenen Kanus oder Schlauchbooten ist ausdrücklich erwünscht.
Rückkehr ins Camp ca. 17 Uhr

Sonnabend 25.07.2020 Ausflugstag an Land

9 Uhr Fahrradtour
Radtour durch die Elbauenlandschaft, ca. 30 bis 50 km. Um Anmeldung wird gebeten. Unterwegs Vortrag von Entomologe Prof. Gernot Geginat „Insekten in den Elbauen“
ca. 15 Uhr Rückkehr ins Camp

Sonntag 26.07.2020 Fest am Fluss Abschlussfest und Familiennachmittag

8 Uhr Frühstück auf dem Camp-Gelände mit mitgebrachten Speisen und Getränken.
9 Uhr Aufbau des runden Veranstaltungszeltes
Bitte Sitzgelegenheiten, z.B. Decken oder Campingstühle, selbst mitbringen
11 Uhr Wanderung mit Ernst-Paul Dörfler auf dem rechten Elbufer mit Blick auf Saalemündung, unterwegs Picknick (bitte selbst mitbringen)
14 Uhr Elbe-Andacht mit Pfarrerin Ulrike Bischoff (Dessau)
14³⁰ Uhr Kaffee und Kuchen
15 Uhr Kabarett mit Lars Johansen
16 Uhr Gemeinsam singen und musizieren

Wichtige Infos

Wegen der Corona bedingten Einschränkungen werden wir das Elbe-Saale-Camp etwas einfacher als in den Vorjahren durchführen. Unter anderem wird die traditionelle Camp-Wiese am Bootsanleger „Blaues Band“ in diesem Jahr nur für den Elbegottdienst und das Abschlussfest genutzt.

Eine Übernachtung mit dem Zelt ist auf dem Gelände des Kanu-Clubs Barby (an der Elbefähre möglich), Anmeldung beim Kanu-Club: kanu@kanu-barby.de. Dort können auch die sanitären Einrichtungen genutzt werden. Außerdem sind Pensionen und Hotels in Barby verfügbar. Diese sind im Gastgeberverzeichnis auf der Webseite der Stadt Barby verzeichnet.

Alle Programmpunkte sind soweit nicht anders angegeben kostenfrei. Wir bitten aber um eine Spende entsprechend der finanziellen Leistungsfähigkeit.
Die Teilnahme an allen Veranstaltungen geschieht auf eigene Gefahr.